

Vorstand

Aktuelles aus dem Vorstand

16. dvs-Hochschultag 2003 in Münster

Der 16. Sportwissenschaftliche Hochschultag der dvs wird vom 21.-23. September 2003 in Münster in der Halle Münsterland stattfinden. Vorstand und Ausrichter haben sich auf das Rahmenthema „Sport und Medien“ verständigt. Ein Wissenschaftlicher Beirat soll in der nächsten Zeit gebildet werden. Wie auch bei den Hochschultagen 1997 und 1999 sind die Sektionen und Kommissionen wieder gefragt, sich mit Veranstaltungen im Programm des Hochschultages bzw. mit an den Hochschultag gekoppelten Jahrestagungen zu engagieren.

Deutscher Kinder- und Jugendsportbericht

Ausgehend von dem im April 2001 durchgeführten Expertengespräch hat die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung beschlossen, die Erstellung eines ersten „Deutschen Kinder- und Jugendsportbericht“ mit rund 500.000 € zu fördern. Der Bericht soll das vorhandene Wissen zur Sport- und Bewegungswelt von Kindern und Jugendlichen umfassend dokumentieren. Neben großen zentralen Themen – z.B. Umfang und Intensität der Sportaktivitäten sowie motorische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen – sollen auch Bereiche wie Gesundheit, die besondere Situation in den neuen Bundesländern, soziale Ungleichheiten, spezielle Bedürfnisse ausgewählter sozialer Gruppen oder neue Sportarten behandelt werden. Parallel werden Einzelstudien zu wichtigen, aber bislang unzureichend untersuchten Forschungsfeldern erarbeitet. Erste Ergebnisse der Dokumentation werden im Laufe dieses Jahres erwartet; ein Abschlußbericht ist für Sommer 2003 geplant.

An der Erarbeitung des Berichts sind zahlreiche Expertinnen und Experten aus der Sportwissenschaft und den Sportverbänden beteiligt. Die Koordination hat ein Herausgebergremium übernommen, dem unter dem Vorsitz von dvs-Präsident Prof. Dr. Werner SCHMIDT (Universität Essen) Prof. Dr. Wolf-Dietrich BRETTSCHEIDER (Universität Paderborn), Prof. Dr. Ursula BOOS-NÜNNING (Universität Essen), Johannes EULERING (LSB Nordrhein-Westfalen), Prof. Dr. Ilse HARTMANN-TEWS (Deutsche Sporthochschule Köln) und Wolfram OCHS (Deutsche Sportjugend) angehören.

Euro-Umstellung

Die Umstellung von DM auf Euro wurde zum 1.1.2002 vollzogen. Dabei wurden nahezu alle relevanten Beträge und Rechengrößen neu festgelegt, um „krumme“ Euro-Beträge zu vermeiden, bzw. neuen gesetzlichen Vorgaben angepasst (z.B. bei den „Richtlinien zur Abrechnung von Reisekosten“). Die Preise der Bücher der dvs-Schriftenreihe, die zunächst cent-genau umgerechnet worden sind, werden in Absprache mit dem Czwalina Verlag zum 1.4.2002 ebenfalls „geglättet“. Dabei kommt es sowohl zu Preiserhöhungen als auch zu Preisreduzierungen. Der Rabatt von 25% für dvs-Mitglieder auf den Ladenpreis der Bücher der dvs-Schriftenreihe bleibt weiterhin bestehen.

Berufungsverfahren

Aus gegebenem Anlass hat der dvs-Vorstand beschlossen, eine Initiative in der Kollegenschaft zu starten, die zum Ziel haben soll, dass externen Gutachtern, die im Rahmen von Stellenbesetzungsverfahren die listenfähigen Bewerbungen vergleichen, künftig die gesamte Bewerberlage zur Kenntnis gegeben werden soll. Nur so können Gutachter/innen ihrer Aufgabe im Sinne einer angemessenen Bewertung aus Sicht des Faches nachkommen. Werden nur Informationen über zu begutachtenden Bewerber/innen vorgelegt, kann man ggf. dem üblichen Kriterium der „Bestenauswahl“ nicht gerecht werden. Der ad-hoc-Ausschuss „Berufsethik“ ist vom Vorstand gebeten worden, diese Problematik bei der Erstellung seines Grundsatzpapiers zu berücksichtigen und hierzu Empfehlungen auszusprechen.

Darüber hinaus erneuert der Vorstand das Angebot, Hochschulen bei der Konstituierung von Berufungskommissionen oder Kommissionen bei der Gewinnung von externen Gutachtern durch Personenvorschläge zu unterstützen. Dieses Angebot ist vor allem für die Einrichtungen gedacht, die aufgrund ihrer Struktur für die ausgeschriebene Stelle keine fachspezifische Kompetenz in die Berufungskommission einbringen können.

Wissenschaftliche Zeitschrift

Der Vorstand hat beschlossen, dem dvs-Hauptausschuss, der am 1.11.2002 in Frankfurt/Main tagt, eine Konzeption zur Herausgabe einer wissenschaftlichen Zeitschrift der dvs vorzulegen. Dabei ist an eine periodisch erscheinende Druckschrift gedacht, die von einem Herausbergremium, in dem die Sektionen der dvs vertreten sind, und einem(r) geschäftsführenden Herausgeber(in) inhaltlich betreut wird. Diese Personen werden auf Zeit gewählt und organisieren für ihr jeweiliges Fachgebiet die Begutachtung der eingereichten Beiträge (peer review im Doppelblindverfahren). Details der Konzeption werden derzeit erarbeitet. Außerdem soll geklärt werden, ob dieses dvs-Organ in Kooperation mit der Zs. „Sportwissenschaft“ realisiert werden kann. Die vom Vorstand verabschiedete Zeitplanung sieht ein Erscheinen der ersten Ausgabe der dvs-Zeitschrift für Frühjahr 2004 vor.

Jahresabschluss 2001

Nachdem zur Hauptversammlung im Juli 2001 ein Zwischenabschluss zum 30.06. erstellt worden war (siehe auch Beilage zu den „dvs-Informationen“ 2/2001), wird nun der vollständige Jahresabschluss 2001 vorgelegt.

Die im Juli prognostizierte Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben bis zum Jahresende sowie die negative Vermögensentwicklung haben sich bestätigt und lassen sich u.a. auf die getätigten Anschaffungen (u.a. PC-Hardware, Software Mitgliederverwaltung, Display), auf Kosten der Sonderveranstaltungen im Jubiläumsjahr 2001, die Herausgabe von mehreren Titeln in der dvs-Schriftenreihe zum Jahresende, die Umsatzsteuerdifferenz sowie eine erst in 2001 erfolgte Berechnung von Portokosten aus 2000 zurückführen. Die einzelnen Po-

Internetportal Sportwissenschaft

dvs-Geschäftsführer Frederik BORKENHAGEN ist vom Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) in die Steuerungsgruppe zum Aufbau des vom BISp geplanten „Sportwissenschaftlichen Informationsforums“ (SPORTIF) im Internet berufen worden. Parallel zu der dort verfolgten Initiative wird die dvs sich weiterhin darum bemühen, die im WWW angebotenen Fachinformationen zur Sportwissenschaft im Rahmen eines „Internetportals“ zu bündeln. Hierzu bedarf es jedoch einer Reihe von vorbereitenden Maßnahmen, die gemeinsam mit den Anbietern der Information (hier ist vorrangig an die Kolleginnen und Kollegen an den sportwissenschaftlichen Hochschuleinrichtungen gedacht) zu realisieren sind.

Einheitlicher Zitationsstandard

Die Neufassung der Autorenrichtlinien der dvs, die sich an dem Standard der APA orientieren, sind jetzt über die dvs-Homepage in einer Kurzfassung verfügbar (PDF-Datei unter „Download“). Demnächst wird noch eine Broschüre mit einer Langfassung dieser Richtlinien erscheinen. Bei Bezug einer größeren Stückzahl der Broschüre (z.B. beim Einsatz in Lehrveranstaltungen) werden Preisnachlässe gewährt, die die dvs-Geschäftsstelle auf Anfrage gerne mitteilt.

Gemeinnützigkeit der dvs weiterhin bestätigt

Die dvs dient nach Bescheid des Finanzamtes Hamburg-Mitte-Altstadt vom 21.01.2002 (Steuer-Nr.: 17/413/00857) weiterhin ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken gemäß §§ 51ff. AO. Aufgrund der Förderung wissenschaftliche Zwecke ist die dvs für die Jahre 1998-2000 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit.

Präsentationsdisplay

Ende 2001 hat die Geschäftsstelle ein Faltdisplay angeschafft, das für die Präsentation der dvs bei Tagungen und Ausstellungen eingesetzt werden kann. Das Display ist gut zu transportieren, lässt sich schnell montieren und ist so aufgebaut, so dass Aktualisierungen der dargestellten Inhalte problemlos möglich sind.

sitionen sind in den „Erläuterungen“ zum Abschluss, der noch in DM ausgewiesen ist, näher beschrieben.

Der Haushaltsplan für 2002, selbstverständlich in Euro, ist vom Vorstand bereits genehmigt worden, obgleich auch hier ein Defizit von knapp 3.000 € ausgewiesen wird. Durch die angestrebten Einsparungen bei den „dvs-Informationen“ (Umfangsreduzierung auf 64 Seiten), die noch nicht vollständig im Plan berücksichtigt sind, sollte dieses Minus jedoch auszugleichen sein. Darüber hinaus zeigt die Erfahrung der letzten Jahre, dass nicht alle veranschlagten Ausgaben für die Sektionen und Kommissionen tatsächlich anfallen.

Frederik BORKENHAGEN
Hamburg

Bereich	Einnahmen in DM	Ausgaben in DM	Saldo in DM	Ansatz in DM
Kontoführung		344,23	- 344,23	- 300,00
Hamburg		317,45		
Bayreuth / Nordhausen		26,78		
Zinsen	1.382,69		+ 1.382,69	+ 1.200,00
Hamburg	1.016,24			
Bayreuth	366,45			
Beiträge	122.965,70	2.528,00	+ 120.437,70	+ 113.000,00
Vorstand	2.000,00	9.004,22	- 7.004,22	- 7.000,00
Reisekosten		4.550,56		
Veranstaltungen	2.000,00	3.543,71		
Sonstiges		909,95		
Geschäftsstelle	3.030,20	38.721,04	- 35.690,84	- 18.750,00
Bürobedarf	240,00	14.535,18		
Miete		1.392,00		
Porto	795,90	10.281,01		
Telekommunikation		1.932,52		
Internet		3.094,80		
Haftpflichtversicherung		701,20		
Reisekosten		4.830,73		
Abos Sportwissenschaft	1.994,30	1.953,60		
Personalkosten		60.638,77	- 60.638,77	- 59.000,00
Gehalt		33.003,94		
Sozialabgaben/Steuern		27.292,87		
VBG		341,96		
Schriftenreihe	18.256,38	26.511,14	- 8.254,76	- 1.000,00
dvs-Informationen	17.135,29	38.943,92	- 21.808,63	- 15.500,00
Sektionen	2.000,00	6.482,00	- 4.482,00	- 9.500,00
Kommissionen	3.000,00	9.775,00	- 6.775,00	- 15.000,00
Hochschultag	8.000,00	6.391,96	+ 1.608,04	- 3.000,00
Verbände		2.645,30	- 2.645,30	- 2.500,00
Umsatzsteuer 2001	3.573,12	5.469,84	- 1.896,72	
Umsatzsteuer 2000	197,27		+ 197,27	+ 200,00
Zwischensumme	181.540,65	207.455,42	- 25.914,77	
Übertrag aus 2000	59.123,30		+ 59.123,30	
Endsumme	240.663,95	207.455,42	+ 33.208,53	

Erläuterungen:

Kontoführung: Bankgebühren (bzw. -erstattungen) der dvs-Konten. Das Konto Nordhausen wurde im August 2001 eröffnet, das Bayreuther Konto im Oktober 2001 geschlossen.

Zinsen: Zinserträge aus Festgeld- und Girokonten in Bayreuth und Hamburg.

Beiträge: Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen; Rücklastschriften (incl. Gebühren) bei fehlerhaften Bankverbindungen beim Beitragseinzug und Rücküberweisungen sind als Ausgabe gebucht. Der Saldo zeigt das tatsächliche Beitragsaufkommen im Haushaltsjahr.

Vorstand: Aufwendungen für Vorstandssitzungen und Vorstandsvertretungen bei Sektions-/Kommissionstagungen. Unter „Veranstaltungen“ sind die Aufwendungen für zwei Sonderveranstaltungen im Jubiläumsjahr 2001 verbucht (Expertengespräch „Publizieren“, festveranstaltung „25 Jahre dvs“). Unter „Sonstiges“ fallen die Kosten der Kassenprüfung, Notariatsgebühren für den Vereinsregistereintrag sowie die Kosten für die Teilnahme an den LuK-Tagungen.

Geschäftsstelle: Größere Ausgaben betrafen EDV-Hardware (DM 4.540,87), Software für die Mitgliederverwaltung (DM 3.190,00) sowie ein Präsentationsdisplay (DM 4.343,00). Beim „Porto“ wurden die Kosten für 1,5 Jahre (1-12/2000, 1-6/2001) abgerechnet (Einnahmen entstanden aus Auslagenerstattung). Unter „Reisekosten“ sind alle Reisekosten des Geschäftsführers aufgeführt, sofern sie nicht über Drittmittel finanziert wurden. Der bei den über die Geschäftsstelle verwalteten Abos der Zs. „Sportwissenschaft“ erzielte Überschuss entspricht dem Defizit des Vorjahres, so dass der Saldo insgesamt wieder ausgeglichen ist.

Personalkosten: Hier sind Gehaltszahlungen, die Arbeitgeber-Beiträge zur Sozialversicherung und zur Unfallversicherung (VBG) sowie die Steuerabgaben aufgeführt.

Schriftenreihe: Einnahmen aus dem Buchverkauf (incl. Vorauszahlungen) sind den Ausgaben für Herstellung gegenübergestellt.

dvs-Informationen: Einnahmen aus Verkauf der Zeitschrift und der Sammelordner, Werbeeinnahmen und Honorare der VG Wort stehen den Ausgaben für Herstellung und Versand der Zeitschrift (incl. Beilagen) und Sammelordner gegenüber.

Sektionen und Kommissionen: Als Ausgaben sind Organisationsbeihilfen für die Arbeit der Sektionen und Kommissionen (je DM 500,00) sowie die Zuschüsse zur Durchführung von Veranstaltungen verbucht.

Verbände: Die Ausgaben sind Mitgliedsbeiträge der dvs an den DSB (DM 1.000,00), den Trägerverein der Führungs-Akademie Berlin des DSB (DM 600,00), ICSSPE (\$ 170,00 = DM 375,30), den idw (DM 500,00) und die LuK-Initiative (DM 170,00).

Umsatzsteuer: Für Umsätze in den Geschäftsbereichen „dvs-Schriftenreihe“ und „dvs-Informationen“ besteht eine Umsatzsteuerpflicht. Im laufenden Haushaltsjahr wurden DM 197,27 an Steuern des Jahres 2000 vom Finanzamt erstattet. Das Umsatzsteuerdefizit des Jahres 2001 in Höhe von DM 1.896,72 wird – Anerkennung vorausgesetzt – im Jahr 2002 vom Finanzamt erstattet.

Vermögensübersicht zum 31.12.2001

Bereich	DM	DM
Hamburger Sparkasse: Giro	10.698,00	
Hamburger Sparkasse: Festgeld	10.999,62	
Sparkasse Nordhausen: Giro	4.794,50	
Raiffeisenbank Bayreuth: Giro / Festgeld	0,00	
Forderungen an Mitglieder	2.965,00	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen dazu Umsatzsteuer	2.822,40	
Beitragsvorauszahlungen von Mitgliedern		200,00
Vorauszahlungen für Bände der dvs-Schriftenreihe dazu Umsatzsteuer		3.387,85 237,15
Zwischensumme	32.279,52	3.825,00
Reinvermögen		28.454,52
Summe	32.279,52	32.279,52

Vermögensentwicklung (zum 31.12.2001)

Bereich		DM
Reinvermögen 31.12.2001		+ 28.454,52
Reinvermögen 31.12.2000	./.	+ 47.906,93
Entwicklung 31.12.2000 bis 31.12.2001	=	- 19.452,41

Haushaltsansatz 2002

Bereich	Einnahmen in €	Ausgaben in €	Saldo in €
Kontoführung		150,00	- 150,00
Zinserträge	600,00		+ 600,00
Beiträge	61.000,00		+ 61.000,00
Vorstand		3.500,00	- 3.500,00
Geschäftsstelle		6.950,00	- 6.950,00
Bürobedarf		800,00	
Miete		712,00	
Porto		2.000,00	
Telekommunikation		1.000,00	
Internet		78,00	
Haftpflichtversicherung		360,00	
Reisekosten		2.000,00	
Personalkosten Geschäftsstelle		31.000,00	- 31.000,00
Schriftenreihe	8.000,00	6.000,00	+ 2.000,00
dvs-Informationen	8.150,00	17.000,00	- 8.850,00
Verkauf	1.000,00		
Werbung	6.500,00		
Herstellung 4 Ausgaben / Jahresprogramm		14.000,00	
Versand		3.000,00	
VG Wort	650,00		
Sektionen		2.250,00	- 2.250,00
Organisationsbeihilfe (9 x € 250,00)		2.250,00	
Kommissionen		3.750,00	- 3.750,00
Organisationsbeihilfe (12 x € 250,00)		3.000,00	
Organisationsbeihilfe (1 x € 750,00)		750,00	
Veranstaltungsförderung		7.750,00	- 7.750,00
Verbände		1.350,00	- 1.350,00
Sonstiges: Hauptausschuss		2.000,00	- 2.000,00
Umsatzsteuer	970,00	0,00	+ 970,00
Zwischensumme	78.720,00	81.700,00	- 2.980,00
Übertrag aus 2001	16.980,00		
Übertrag nach 2003		14.000,00	
Endsumme	95.700,00	95.700,00	

DFG-Sondergutachter/innen Sportwissenschaft (2002-2005)

Zum wiederholten Male ist von der dvs eine Wahl der Sondergutachter/innen des Bereichs „Sportwissenschaft“ für die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) durchgeführt worden. Da mangels Antragsmasse die Sportwissenschaft über keinen eigenen Fachausschuss bei der DFG verfügt, deren Zusammensetzung durch DFG-Wahlverfahren bestimmt wird, führt die dvs in Abstimmung mit der DFG alle vier Jahre ein eigenes Wahlverfahren durch. Die Sondergutachter/innen Sportwissenschaft werden von der DFG i.d.R. zur Beurteilung von Anträgen in ihrem Fachgebiet gebeten, wobei die DFG frei ist, auch andere Personen für Gutachten heranzuziehen.

An der Wahl haben sich knapp 25% der dvs-Mitglieder beteiligt. Dieses entspricht der Beteiligung an der Wahl vor vier Jahren. Insgesamt wurden 215 Stimmzettel abgegeben (1998: 175); gültig waren 208 (162). Von den bis zu fünf Kandidaten/innen jedes Teilbereichs wurden die drei Personen gewählt, die die meisten Stimmen auf sich vereinigen konnten. Gewählt wurden folgende Kolleginnen und Kollegen:

Biomechanik

GOLLHOFER, Albert, Prof. Dr. (Freiburg)
SCHMIDTBLEICHER, Dietmar, Prof. Dr. (Frankfurt/Main)
SCHÖLLHORN, Wolfgang I., Prof. Dr. (Münster)

Sportgeschichte

KRÜGER, Arnd, Prof. Dr. (Göttingen)
KRÜGER, Michael, Prof. Dr. (Münster)
PFISTER, Gertrud, Prof. Dr. Dr. (Kopenhagen/DK)

Sportinformatik

LAMES, Martin, Prof. Dr. (Augsburg)
PERL, Jürgen, Prof. Dr. (Mainz)
WIEMEYER, Josef, Prof. Dr. (Darmstadt)

Sportmotorik

BLASER, Peter, Prof. Dr. (Magdeburg)
DAUGS, Reinhard, Prof. Dr. (Saarbrücken)
MECHLING, Heinz, Prof. Dr. (Bonn)

Sportpädagogik

BALZ, Eckart, Prof. Dr. (Wuppertal)
BRETTSCHEIDER, Wolf-Dietrich, Prof. Dr. (Paderborn)
FRIEDRICH, Georg, Prof. Dr. (Münster)

Sportphilosophie

FRANKE, Elk, Prof. Dr. (Berlin)
GEBAUER, Gunter, Prof. Dr. (Berlin)
KÖNIG, Eugen, PD Dr. (Berlin)

Sportpsychologie

MUNZERT, Jörn, Prof. Dr. (Gießen)
SCHLICHT, Wolfgang, Prof. Dr. (Stuttgart)
STRAUB, Bernd, Prof. Dr. (Münster)

Sportsoziologie

ALKEMEYER, Thomas, Prof. Dr. (Oldenburg)
BAUR, Jürgen, Prof. Dr. (Potsdam)
CACHAY, Klaus, Prof. Dr. (Bielefeld)

Trainingswissenschaft

HOHMANN, Andreas, Prof. Dr. (Potsdam)
KRUG, Jürgen, Prof. Dr. (Leipzig)
STARISCHKA, Stephan, Prof. Dr. (Dortmund)

Die DFG ist bereits über das Wahlergebnis informiert worden. Derzeit werden noch weitergehende Informationen zu den Arbeitsschwerpunkten der Gutachter/innen zusammengestellt, die ebenfalls an die DFG übermittelt sowie auf der dvs-Homepage verfügbar gemacht werden.

Neuerscheinung in der dvs-Schriftenreihe

ARND KRÜGER/JOACHIM K. RÜHL (Hrsg.)

Aus lokaler Sportgeschichte lernen

Jahrestagung der dvs-Sektion Sportgeschichte vom 12.-14. Mai 1999 in Hoya
(Schriften der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft, 119)

In der Lokal- und Regionalgeschichte werden die Besonderheiten der Entwicklung des Sports in seinen vielfältigen Abhängigkeiten besser deutlich als in großflächigen Analysen nationaler oder internationaler Phänomene. So können auch die Besonderheiten der Sportgeschichte gegenüber der Geschichte, die sich von Außen mit dem Sport befasst, besser verstanden werden. Gerade in Zeiten der Globalisierung hat die Beschäftigung mit dem Lokalen seinen Sinn, da erst die Wechselwirkung hilft, die menschlichen Beziehungen zu verstehen. Im vorliegenden Band werden dazu eine Reihe von Beispielen geliefert.

Mit Beiträgen von Arnd KRÜGER, Donata VON NERÉE, Reinhild FUHRMANN, Eberhard KUNZE, Bernd WEDEMEYER, Gertrud PFISTER, Michael THOMAS, Michael GAUGEL, Peter-Jan MOL, Ingrid HORN, Swantje SCHARENBERG, Gertalis SCHOHS, Klaus HUHN/Margot BUDZISCH und Michael KRÜGER.

Richten Sie Ihre Bestellung an (* dvs-Mitglieder erhalten 25% Rabatt auf den Ladenpreis):

dvs-Geschäftsstelle · Postfach 73 02 29 · 22122 Hamburg · Tel.: (040) 67941212 · eMail: dvs.Hamburg@t-online.de



Hamburg: Czwalina 2001. 192 S.
ISBN 3-88020-383-0. 22,50 €.*